

# Gymnocalycium uruguayense Sämlinge

**Beitrag von „Pieks“ vom 7. Februar 2022, 03:10**

Seh' ich ähnlich, wenn es auch nicht direkt vergleichbar ist. Es gibt immer wieder einmal botanische Abweichungen, aus denen man schwerlich gleich Gesetzmäßigkeiten ableiten kann. Siehe die "Zweihörnigkeit" bei einigen L. hallii-Kultivaren... Manchmal bleiben einfach irgendwelche Rudimente früherer Entwicklungsstufen für einen gewissen Zeitraum in Erscheinung und verschwinden dann einfach genauso sang- und klanglos, wie sie aufgetreten sind. Ich erinnere mich da an einen "Aufschrei" des Erstaunens, als plötzlich außergewöhnlich viele ACM-Sämlinge vierkeimblättrig waren - hat da jemals jemand wieder etwas von gehört? \*grübel\* Whatever, in jedem Fall ein nett zu beobachtendes Phänomen - vor Alm danke fürs Zeigen!

Liebe Grüße,

Tim

